

Das Kinderturnen am ETF in Frauenfeld

Am Sonntag den 17. Juni trafen sich 30 aufgeregte Kitu`s um 8 Uhr vor ihrer Turnhalle. Gespannt warteten sie der Dinge die da kommen sollten. Für die einen war es das erste mal, dass sie ohne ihre Eltern fortgingen, doch als der Car vorfuhr war das rasch vergessen. In windes eile kletterten sie in den Car, noch einmal am Mami oder Papi winken und ab geht's ans grosse Turnfest.



Beim Stadion angekommen suchten wir uns ein Plätzchen und schon mussten die Leiter an die erste Lagebesprechung, (von diesen sollten noch einige folgen) in weiser Voraussicht habe ich noch 3 Männer mit dabei gehabt, die sich jeweils um die Kinder kümmern konnten, während den Besprechungen. Dann ging es zur Stellprobe, diese fand ohne die Kinder statt, die konnten dafür ausgiebig den Gang zu den WC Anlagen ausprobieren. Nach einer weiteren Besprechung konnten wir uns dann Bereitmachen zur Hauptprobe.

Laut Regieanweisung mussten wir uns 30 min vor unserem Reigen bei den Eingängen einfinden. So sassen wir nun 30 min an der prallen Sonne und schauten der Hauptprobe zu. Wie es sein muss an einer Hauptprobe, es lief noch nicht alles so rund wie es eigentlich geplant war. Trotzdem liessen wir uns die Stimmung nicht verderben und flüchteten an den Schatten, wohin unsere Männer das Gepäck vorgängig gebracht hatten.

Nur, wo war der Schatten geblieben....??? Dass die Sonne wandert, dass haben unsere Männer vergessen. Da wir nun auch während dem zMittag an der Sonne waren, wurden die Kinder von Susanne und Patrizia mit Sonnencreme eingeschmiert. Doch diese störten sich nicht an der Hitze, fleissig wurde gespielt, Fangis gemacht, der Kopfstand oder Handstand geübt, Rad geschlagen oder andere Kunststücke geübt.



Schon bald mussten wir uns aber wieder sammeln und uns zu unserem Eingang begeben. Die einen Kinder waren ein bisschen irritiert, wieso wir nun den Reigen 2 mal vortanzen mussten. Da es an der Hauptprobe schon viele Zuschauer auf der Tribünen hatte, haben sie gedacht, dies sei die Vorstellung! Doch nun durften wir vor rund 10' 000 Zuschauern und dem Fernsehen nochmals unseren Reigen zeigen, da wurde sogar ich ein kleines bisschen nervös. Das war schon eine beeindruckende Kulisse! So marschierten wir mit stolzer Brust ins Stadion ein und absolvierten unseren Reigen wie die Profis. Das war ein tolles Gefühl!!!

Vor dem Finale erklärten die Kitus den Seniorinnen noch wie das Finale geht, welche Hand man zuerst hochstrecken muss und mit welchem Knie man auf den Boden gehen muss... und der TV Egg wurde von Florian aufgeklärt wieso alle Kinder angeschrieben waren. So verging auch die letzte Wartezeit wie im Fluge. Schon bald ertönten die ersten Takte des grande Finale und alle strömten noch einmal auf die Wiese ins

Stadion. Noch einmal durften wir winken und den Applaus geniessen. Dann war alles vorbei und wir mussten zusammen packen. In 2-er Reihen ging es zum Car Einsteigeort, wo wir dann das letzte mal nochmals warten mussten bis der Car kam.

Müde und mit vielen farbigen Bildern im Kopf sind wir um 15 Uhr wieder zuhause gewesen.

Ein dickes Kompliment den Kindern; wie sie diesen Tag mitgestaltet haben, verdient unser Respekt.

Auch ein Dankeschön an Susanne, Daniela, Virginia, Jasmin und Patrizia (die 3 Tage vorher erfuhr, dass sie am Reigen mitmachen muss), und den Männern Urs, Markus, Hanspeter und Reto.

mehr Bilder.....



[« zurück](#) | [nach oben](#)